



Code of Conduct

Verhaltenskodex

November 2022

Code of Conduct (Verhaltenskodex)

Die Grundsätze und Leitlinien des täglichen Handelns sind in einem Code of Conduct (Verhaltenskodex) niedergeschrieben. Er wird von den Werten der IG/BLM Unternehmensgruppe begleitet und hilft den IG/BLM Mitarbeiter:innen, ihre Unternehmensziele und Strategien zu erfüllen und kontinuierlich zu verbessern.

Verhaltensstandards

Die IG/BLM Mitarbeiter:innen sind sich der besonderen Verantwortung, für die IG/BLM Unternehmensgruppe und somit für eine 100%ige Tochter der OeNB zu arbeiten, jederzeit bewusst. Sie bekennen sich zur Verpflichtung, ihre Tätigkeiten zum Nutzen der IG/BLM Unternehmensgruppe bestmöglich auszuüben. Die ihnen zugewiesenen Verantwortungsbereiche und Aufgaben werden mit Engagement, Loyalität und unter Einhaltung der im Dienstleistungssektor üblichen Berufsstandards gewissenhaft und ordentlich erfüllt.

Einhalten von Gesetzen und Rechtstreue

Sämtliche geschäftliche Entscheidungen und Handlungen werden rechtskonform – unter Beachtung der jeweiligen geltenden Gesetze und Vorschriften – getroffen bzw. vollzogen. Die Mitarbeiter:innen sind angehalten, unternehmensinterne und externe Vorschriften zu beachten und zu respektieren, sowie auch aktiv nach außen hin zu kommunizieren.

Auch das private Verhalten hat sich im Einklang mit den rechtlichen und gesellschaftlichen Normen zu befinden. Die Mitarbeiter:innen kommen all ihren privatrechtlichen Verpflichtungen nach und unterlassen, was dem Ansehen der IG/BLM Unternehmensgruppe und in weiterer Folge der OeNB abträglich sein könnte.

Umgang mit unseren Kund:innen

Die Zusammenarbeit mit den Kund:innen ist durch hohe Qualität und Verlässlichkeit, Seriosität und Flexibilität geprägt. Die Mitarbeiter:innen pflegen faire und langfristige Partnerschaften und stellen bei der Auswahl der Lieferant:innen und Dienstleister:innen den Nutzen für die Mieter:innen und Kund:innen in den Vordergrund.

Das Verhalten gegenüber den Kund:innen ist von Korrektheit getragen und zeugt von einer Übereinstimmung der ethischen Werte mit dem geschäftlichen Handeln. Nachhaltigkeit ist ein wesentliches Kriterium aller Entscheidungen.

Code of Conduct

Umgang mit unseren Partner:innen und Lieferant:innen

Die Mitarbeiter:innen streben nach dauerhaften, partnerschaftlichen und für beide Seiten zufriedenstellenden, gewinnbringenden Geschäftsbeziehungen. Besonders großen Wert legen sie auf Termintreue, marktgerechte Preise und professionelle Leistungen mit innovativen Lösungen sowie auf qualitativ hochwertige Arbeit.

Auf nachhaltige, umweltfreundliche Materialien und Verbrauchsstoffe wird trotz des Interesses an einer ökonomisch wirtschaftlichen Abwicklung der Projekte besonderes Augenmerk gelegt. Die Einhaltung der Gesetze und der Geschäftsethik im Umgang mit Partner:innen, Lieferant:innen und Auftraggeber:innen sowie der professionellen Standards der Bau- und Immobilienwirtschaft gehört zum Selbstverständnis der IG/BLM Unternehmensgruppe.

Respekt und Integrität

Die Unternehmenskultur beinhaltet ausdrücklich, dass jeder Mensch als wertvoll und einzigartig anzusehen ist und respektvoller miteinander umgegangen wird.

Das bedeutet, dass sowohl unter den Kolleg:innen als auch in den Außenbeziehungen mit Kund:innen und Geschäftspartner:innen, keine wie immer gearteten unsachlichen Bevorzungen oder Diskriminierungen gegenüber anderen Menschen geäußert, nicht unterstützt oder geduldet werden. Dies gilt insbesondere für Diskriminierungen aufgrund von Herkunft, Rasse, religiöser Überzeugung, Geschlecht, körperlicher und geistiger Behinderung, anderen Weltanschauungen und politischen Einstellungen.

Die Würde und Persönlichkeit jedes Einzelnen ist zu achten.

Daher schätzen und fördern wir individuelle Fähigkeiten.

Sexuelle Belästigung und Mobbing werden in keiner Form und unter keinen Umständen toleriert. Darunter verstehen sich auch offensichtliche Annäherungsversuche, herablassende Kommentare, anzügliche Gesten, Beleidigungen oder das Zeigen von einschlägigem Bild- und Videomaterial im Unternehmen oder Unternehmensumfeld. Ein anonymes Whistleblower-System wird im Jahr 2023 implementiert.

Geschenkannahme, Einladungen und Spenden

Geschenke und Einladungen sind nur im angemessenen und branchenüblichen Rahmen erlaubt und sind entsprechend zu dokumentieren. Die IG/BLM Unternehmensgruppe verzichtet auf jede Spendentätigkeit. Es wird hierzu auf das Compliance Handbuch in der jeweils gültigen Fassung verwiesen.

Code of Conduct

Korruptionsverbot

Die Mitarbeiter:innen bekennen sich gegen jede Form der Bestechung und tolerieren keinesfalls irgendeine andere Form von korruptem Geschäftsverhalten. Verstöße gegen das Korruptionsverbot, wie Annahme oder Forderung von Bestechungsgeldern, Schmiergeldern, nicht zulässige Rabatte oder Zahlungen unter der Hand, ziehen ausnahmslos straf- und zivilrechtliche Konsequenzen mit sich.

Umgang mit Interessenskonflikten und nebenberuflichen Tätigkeiten

Mögliche Interessenskonflikte sind zu dokumentieren und aufzulösen. Nebenberufliche Tätigkeiten bedürfen der Zustimmung gemäß der Richtlinie des Compliance Handbuch in der jeweils gültigen Fassung.

Arbeitssicherheit und Gesundheit

Soziale Verantwortung in den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz liegen den Mitarbeiter:innen besonders am Herzen. Dennoch ist jeder Mitarbeiter:in auch für sich selbst in seinem Aufgabenbereich verantwortlich. IG/BLM interne Richtlinien dazu müssen jederzeit befolgt werden.

Datenschutz und Vertraulichkeit

Um ihren Aufgaben nachkommen zu können, benötigt die IG/BLM Unternehmensgruppe zahlreiche Kund:innendaten, darunter auch vertrauliche Informationen. Die Kund:innen können sich auf einen sorgsamen Umgang mit dem Datenmaterial durch die Mitarbeiter:innen der IG/BLM Unternehmensgruppe verlassen. Ebenso unterliegen firmeninterne unternehmensinterne Schriftstücke, Informationen und Datenmaterial grundsätzlich einer vertraulichen Behandlung. Die Mitarbeiter:innen messen dem Datenschutz und der beruflichen Schweigepflicht eine besondere Bedeutung bei.

Unternehmenskommunikation

Pressemitteilungen sowie sonstige offizielle Verlautbarungen, egal ob in schriftlicher oder mündlicher Form, welche die Interessen der IG/BLM Unternehmensgruppe betreffen, werden ausschließlich über die Geschäftsführung oder die jeweiligen Pressesprecher:innen kommuniziert und publiziert. Medienanfragen, die an Mitarbeiter:innen herangetragen werden, sind ohne eigene Auskünfte zu geben, an die zuständigen Stellen weiterzuleiten.

Code of Conduct

Umgangsform und äußeres Erscheinungsbild

Ein professionelles und adäquates Auftreten der Mitarbeiter:innen, sowohl gegenüber externen Personen als auch untereinander, wird wesentliche Bedeutung beigemessen.

Ein respektvoller und höflicher Umgangston wird als selbstverständlich vorausgesetzt.

Mitarbeiter:innen, die im ständigen oder fallweisen Kontakt mit Kund:innen und Geschäftspartner:innen stehen, achten auf ihr äußeres Erscheinungsbild.

Vermögensschutz des Unternehmens, Schutz des Vermögens von Geschäftspartner:innen

Der Schutz des Vermögens der IG/BLM Unternehmensgruppe sowie der Schutz des Vermögens der Geschäftspartner:innen kommt einen sehr hohen Stellenwert zu. Daher ist umsichtiges Handeln in Bezug auf die Vermögenswerte ein wesentlicher Aspekt des Code of Conduct.

Vorgehensweise bei Unklarheiten

Alle Mitarbeiter:innen beachten nicht nur die ausdrücklich genannten Regelungen des Code of Conduct, sondern auch den ihm zugrundeliegenden Geist in Bezug auf ethisches, moralisches und professionelles Verhalten. Bei allfälligen Zweifels- bzw. Interpretationsfragen können und sollen sich die Mitarbeiter:innen an den Compliance Officer oder ihre Führungskraft wenden.

Code of Conduct

Umsetzung

Die Mitarbeiter:innen werden regelmäßig über geltende Grundsätze und Richtlinien sowie Änderungen in diesem Code of Conduct informiert und angewiesen, diese nach bestem Wissen und Gewissen einzuhalten. Mittels einer webbasierten Lerneinheit „Compliance Richtlinien“ werden allen Mitarbeiter:innen die wichtigsten Regelungen hinsichtlich interner und externer Vorgaben und Richtlinien näher gebracht.

Die IG/BLM Unternehmensgruppe achtet auf eine offene, transparente und vorausschauende Kommunikation und stellt den Mitarbeiter:innen regelmäßig alle relevanten Informationen zur Verfügung.

Gegenüber Medien, Kund:innen und Geschäftspartner:innen bedient sich die IG/BLM Unternehmensgruppe einer klaren Sprache, daher hat sie sich auch dafür entschieden, den Code of Conduct durch Veröffentlichung auf der Website allen zugänglich zu machen.

Die IG/BLM Unternehmensgruppe hat einen eigenen Compliance Officer, der sich um die Erstellung, Umsetzung und Einhaltung der Standards und Richtlinien kümmert.

Als staatsnahes Unternehmen hat die IG/BLM Unternehmensgruppe den Bundes Public Corporate Governance Kodex 2017 (B-PCGK 2017) einzuhalten.

Über die Ergebnisse der Unternehmens- und Beteiligungsführung im Bereich des Bundes gemäß dem B-PCGK 2017 wird seitens der Geschäftsführung und des Überwachungsorgans jährlich berichtet. Die Berichte werden alle 5 Jahre durch eine externe Institution evaluiert.

Zertifizierungen

Abschließend wird mit einer Auflistung der freiwilligen Zertifizierungen die Qualität, Zuverlässigkeit, Beständigkeit, Seriosität und Nachhaltigkeit der IG/BLM Unternehmensgruppe unterstrichen:

**Zertifizierung nach dem Qualitätsmanagement
ISO 9001 und dem Informationssicherheitsstandard
ISO 27001**

Gründungsmitglied der ÖGNI – Österreichischen Gesellschaft für nachhaltige Immobilienwirtschaft

Zertifizierung aller neuen Projekte nach ÖGNI, LEED oder BREEAM

Klimabündnis-Betrieb

Bekanntnis zum ÖVI Ehrenkodex

Code of Conduct

Verhaltenskodex

IG Immobilien Management GmbH
Stadion Center / 4.OG / Top 15
Olympiaplatz 2, 1020 Wien

Tel. +43 1 532 01 40 - 0
office@ig-immobilien.com